

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1818

49 (20.6.1818) Beylage

Beilage zum Karlsruher Wochen-Blatt

Nro. 49. Samstag den 20. Juny 1818.

K a u f = A n t r ä g e.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das dem Bürger und Bäckermeister Herzog gehörige in der verlängerten Waldhorngasse, neben Tabakfabrikant Schmidt und Stallbediente Seiler gelegene zweistöckige Haus sammt Hintergebäude, Holzremise, und einigen Ruthen Garten, wird auf des Herzogs eigenen Antrag Montag den 29. d. M. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen auf Steigerung gesetzt, und den Meistbietenden, jedoch nicht unter dem Anschlag, sogleich für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 16. Juny 1818.

Großherzogl. Stadtkamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Wiesenversteigerung in Bestand.] Die Schlagswiese soll wiederholt auf 6 Jahre in öffentlicher Steigerung in Bestand gegeben werden. Die Steigerungsliebhaber werden daher eingeladen, sich Montags den 22. d. M. Morgens 9 Uhr auf hiesigem Rathhaus einzufinden.

Karlsruhe den 16. Juni 1818.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] In einer der schönsten Straßen der Stadt ist eine zweistöckige Behausung von 12 Piecen mit Hintergebäude, großem geräumigem Keller, Pferde- und Schweinstallungen, so wie einen KüchenGarten, aus freier Hand zu verkaufen. Die Hälfte des Kaufschillings kann mehrere Jahre hindurch auf diesem Gebäude, welches für einen Gewerbs- oder HandwerksMann vortreflich gelegen ist und vortheilhaft eingerichtet werden kann, verzinslich stehen bleiben. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo?

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Waldgasse in Nro. 37. ist ein Logis, bestehend in einer Stube, Alkof, Stubenkammer, Küche und Keller, zu verleihen, und kann auf den 23. July bezogen werden.

In der langen Straße bei Hrn. Schnabel neben der reformirten Kirche, ist ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Hrn. zu vermieten.

In der Zähringer Straße Nro. 36 bei Schuhmacher Fischer ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann den 23. Decbr. bezogen werden.

Bei Bäckermeister Seemann in der alten Herrengasse ist ein Zimmer für eine Person zu verleihen, man kann auch die Kost daselbst haben.

Bei Säckler Schenk in der alten Waldgasse ist auf den 23. July d. J. ein Logis im 3ten Stock seines neuerbauten Hauses zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern vornenheraus, nebst Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten.

In der neuen Adlergasse Nro. 32. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, nebst allen für eine Haushaltung erforderlichen Bequemlichkeiten, auf den 23. July zu vermieten.

Bei Marum Löw Ettliger in der langen Straße Nro. 50. neben Sattler Beck ist das obere Logis von 3 Zimmern, Küche, großen Speicher, halben Keller auf den 23. July zu beziehen.

Bei Wittwe Liebmann David ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, und Holzstall, und kann bis den 23. July bezogen werden.

In der Durlacher Thorstraße bei Schneidermeister Gams ist ein Logis aus einer Stube, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzremis bestehend, täglich zu beziehen.

Vor dem Mühlburger Thor in der Hirschgasse bei Zimmermann Schalk, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann den 23. July bezogen werden.

Das neben dem Gasthaus zum Ritter neuerbarte 3stöckige Haus, ist auf den 23. July, entweder Stockweis oder ganz zu vermieten, einiges davon kann auch früher bezogen werden. Das Nähere ist bei Ritterwirth Geiger zu erfragen.

In der neuen Herrengasse ist ein möblirtes Zimmer bis den 1. July zu vermieten, das Nähere ist bei Hofmusikus Himmelheber im Bierbrauer Schwabischen Hause zu vernehmen.

Im großen Zirkel Nro. 9. ist ein Eckzimmer ebener Erde mit Möbel täglich zu verleihen.

Im kleinen Zirkel Nro. 23. dem Archiv gegenüber, ist ein Logis im 3ten Stock mit 7 Zimmern, Antheil am Keller, Waschhaus und Holzremis, auf den 23. July zu verleihen.

Bei Metzgermeister Wilhelm Kiefer in der kleinen Spitalstraße ist ein Logis im 2ten Stock hinten aus mit Stube, Kammer, Küche, Holzplatz, Speicher und Theil am Keller, und kann auf den 23. July bezogen werden.

In der neuen Abtergasse No. 24. ist der untere Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Stallung zu 8 Pferden, Chaisenremis und halbem Garten; im 2ten Stock ein Saal nebst 3 Zimmern, und 3 Mansartenzimmern, nebst Speicher, und kann täglich oder auf den 23. July bezogen werden. Das Nähere ist bei Heinrich Hirsch in der Zähringer Straße zu erfragen.

In dem ehemals dem Hrn. Oberamtsrevisor Obermüller gehörigen Haus in der Waldhornstraße, ist der obere Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Holz- und Chaisenremis, der ganze Garten, Stallung für 3 oder 5 Pferde, gemeinschaftlichem Waschhaus, sodann 4 Mansartenzimmer mit Ofen, und 2 Zimmer im Hof ebener Erde, auf den 23. Octbr. d. J. zu vermieten. Das Nähere ist bey Bernhard Hirsch in der Zähringer Straße No. 4. zu erfragen.

In der neuen Herrengasse No. 40. ist ein Logis von 4 bis 5 schön tapezirten Zimmern an eine stille Haushaltung oder ledige Herrn sogleich oder auf den 23. July zu verleihen. Auf Verlangen kann auch Stallung abgegeben werden.

In der Hauptstraße No. 133. mitten in der Stadt auf der Winterseite, sind mehrere Zimmer vornenheraus und auch im Hinterbau, für ledige Herrn zu vermieten, mit oder ohne Möbel; hierbei wird bemerkt, daß der Eigenthümer wünscht einen Kosttisch zu errichten, wozu er den Liebhabern billige Preise zusichert; die Zimmer sind sogleich zu beziehen.

Bei Bierbrauer Kaufmann in der verlängerten Kronengasse ist der mittlere Stock auf den 23. July zu verleihen, bestehend in einem schön tapezirten Saal, 3 andern tapezirten Zimmern, alle heizbar. Ferner ein Zimmer und 3 Kammern, 2 Küchen, Speicherkammer und Speicher, Stallung für drey Pferde, 2 Holzschöpfe und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf Verlangen kann auch das Logis in zwey Theile abgegeben werden.

Bei Rohrenwirth Siegle vor dem Linkenheimer Thor, ist in seinem untern Haus ein Logis neben Schreinermeister Krattinger auf ebener Erde zu verleihen, und kann auf den 23. July bezogen werden; sollten sich aber Liebhaber finden, kann es gleich bezogen werden.

Bei Schreinermeister Bauer in der neuen Herrengasse ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Magdkammer, gemeinschaftlichem Waschspeicher und Waschküche, und kann auf den 23. July bezogen werden.

In der neuen Waldgasse bei Anstreicher Kammerer ist der obere Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzlage, Waschk-

haus und Stallung bis den 23. October zu beziehen. Auch sind im untern Stock 5 bis 7 Zimmer, Küche, Keller, Holzlage, Waschhaus bis den 23. July zu beziehen. Ferner ist in der alten Waldgasse in seinem alten Haus der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, und sonst dazu erforderlichen Bequemlichkeiten bis den 23. July zu beziehen.

Bei Bäcker Schwindt am Mühlburger Thor ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

Bei Bäckermeister Kiefer zunächst der katholischen Kirche ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern nebst einer großen Dachkammer und andern Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bei August Greim in der Lycceumstraße No. 4. ist der obere Stock in 5 tapezirten und einem untapezirten Zimmer, nebst Küche, Speicherkammer, Speicher zum Waschtrocknen, Holzremis, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus bestehend, auf den 23. Juli zu verleihen, auf Verlangen können auch noch 2 kleine Zimmer ebener Erde dazu gegeben werden.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [KapitalGefuch.] Es sucht jemand in hiesiger Stadt 2000 fl. gegen gerichtliche zweyfache Versicherung, welche von jetzt an bis August theilweis eingenommen werden können. Wer? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Von meinem kürzlich errichteten Etablissement in dem von mir, von Herrn Hofbüchsenmacher Fittner, in der langen Straße dahier erkauften Hause, benachrichtige ich andurch das hiesige und auswärtige Publikum mit dem Besage, daß ich nicht nur einen beträchtlichen Vorrath fertiger Zinnwaaren nach neuestem Geschmacke besitze, sondern auch auf Bestellung jede in mein Fach einschlagende Arbeit schnell und um billigste Preise besorgen werde. Karlsruhe den 19. July 1818.

Ludwig Fellmeth, Zinngießermeister.
(2) Karlsruhe. [Anzeige.] F. Burdhardt, wohnhaft in der langen Straße dem Ritter gegenüber, empfiehlt sich einem hohen Adel und hochverehrlichen Publikum, daß er auch neben seiner Waschsäife, die bekannte Schmier säife, welche nicht allein sehr vortheilhaft zum Waschkochen und Bauschen ist, sondern auch zum Wollwaschen, und für Wollfabrikanten zu gebrauchen und gute Dienste leistet, das Pfund zu 12 Kr.; auch ist bei ihm zu haben Preßkuchen, welche zur Fütterung der Schweine sehr gut sind, und auch noch geringern Saifen Abgang, der gewöhnlich in ein Tuch gebunden, und in Bauchsefel gehenket wird.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Den hohen Adel und das verehrungswürdige Publikum, setzt der Unterzeichnete hierdurch in Kenntniß, daß er sein bisheriges Quartier in der alten Rittergasse verlassen, und nunmehr den obern Stock des Conditor Feltmetschen Hauses in der langen Straße neben dem Museumsgebäude, bezogen hat. Zugleich empfiehlt er sich mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und verspricht prompte und billige Bedienung.
Friedrich Heidenreich,
Uhrenmacher.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Indem ich hiermit allen meinen Freunden und Gönnern die schuldige Anzeige mache, daß ich gegenwärtig in der langen Straße neben dem Gasthaus zum Ritter wohne, empfehle ich mich wiederholt, sowohl mit meiner Schuhmacherarbeit, als auch mit meiner schon seit längerer Zeit zu vieler Zufriedenheit verabreichten Kost, welche letztere bei mir im Hause selbst, oder auch auf Verlangen auswärts, prompt und auf das billigste abgegeben werden wird. Auch sind daselbst für ledige Herrn 2 Zimmer täglich zu verleihen.
Ch. Kling, Schuhmachermeister.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich Unterzeichneter benachrichtige einen hohen Adel und verehrtes Publikum, daß bei mir feines Schwing- auch andere Sorten Mehl und alle Gattungen Kernwaaren, auch Haber Simmeri und Malterweiss, um die möglichst billigen Preise zu haben ist, wohnhaft in der Durlacher Gasse bei Hrn. Hofstaquall Boch
Theobald Mangold.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Unterzeichneter macht einem verehrungswürdigen Publikum ergebenst bekannt, daß er extra seine Silhouetten schwarz in weiß auf Glas radirt, und sowohl einzeln als ganze Familien auf eine Tafel fertigigt. Derselbe verpflichtet sich, diejenigen Portraits, die man als nicht gut getroffen findet, unentgeltlich zurück zu nehmen. Das Sizen hierbei dauert nur 2 Minuten. Das Stück in fein polirten Rahmen eingefaßt kostet 1 fl. 21 kr.

Karl Otto,
logirt im goldenen Hirsch

Kirchenbuch-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 26. May Charlotte Frederike, und Sophie Karoline, (Zwillinge) Bat. Hr. Carl Friedrich Rebenius, Großh. Finanzrath.
Den 27. Amalia Karoline Louise Sophie, Bat. Hr. Friedrich Müller, Großh. Ministerial-Revision.
Den 2. Juni. Moriz August, Bat. Hr. Carl August Seibert, Med. Dr. und Medicinrath.
Den 6. Juni. Yvonne Frederike, Bat. Hr. Ludwig Wölfler, Regiments-Quartiermeister.
Den 6. Louise Elisabeth, Bat. Hr. Johann Deutschmeister, Unterofficier bei der Leib-Grenadier-Garde.
Den 9. Ernestina Sibylla Louise, Bat. Heinrich Paar, Hofstaquallhörer.

(Gestorben.) Den 6. Juny Marie Margarethe geb. Mayer, eine Ehefrau, deren Ehemann ist Franz Jakob Benzel, Invalid, alt 67 Jahr 6 Monat und 7 Tage.

Den 7. ein Knäbchen, Bat. Carl Friedrich Förster, hiesiger Bürger und Schuhmachermeister; alt eine halbe Stunde.

Den 7. Theodore Katharine Marie, Bat. Christian Schuhmacher, Kabinetsmeister in der Delenheinzischen Goldfabrik; alt 8 Monat 20 Tage.

Den 7. Carl Friedrich, Bat. Hr. Wilhelm Ferdinand Eisen, Großh. Kammerlaquai; alt 1 Jahr 1 Monat 28 Tage.

Den 7. Katharine, Bat. Jakob Kaspar, hiesiger Schutzbürger; alt 14 Jahr 7 Monat und 13 Tage.

Den 9. Hr. Carl Friedrich Weiser, Theilungs-Commissarius, Bat. weiland N. Weiser, adelicher Gärtner, alt 27 Jahr 23 Tage.

Den 10. Wilhelm, Bat. Ludwig Friedrich Kuffuß, hiesiger Bürger und Schneidermeister; alt 22 J. 17 Tag.

Den 12. Frau Frederike Adelheid geb. Freyn von Keyserlingk; deren erster Gemahl war weiland Herr Johann Friedrich von Alvensleben; deren zweiter Gemahl war weiland Herr Georg Ludwig Freyherr von Edelheim, Großh. Bad. Staats- und Kabinets-, wie auch der auswärtigen Angelegenheiten-Minister, Großkreuz des Großherzogl. Bad. Ordens der Treue, Commandeur des Königl. Schwedischen Nordsternordens; alt 73 Jahr 11 Monat und 9 Tage.

Den 12. Christian Ernst Friedrich Jakob, Vater Christian Steinmetz, hiesiger Bürger und Färbermeister; alt 1 Jahr 4 Monat 25 Tage.

Den 13. Marie Josephine, Bat. Heinrich Konrad Weiß, hiesiger Bürger und Saisensieder; alt 1 Jahr 10 Monat und 4 Tage.

Den 14. Jacobine Magdalene Karoline, Bat. Carl Wilhelm Groß, hiesiger Bürger und Bäckermeister; alt 6 Monat 12 Tage.

Den 14. Hr. Christoph Gottfried Sachs, Stadt-Apotheker dahier; alt 27 Jahr 10 Monat 17 Tage.

Den 14. Frederike Juliane Christiane, Bat. Carl Friedrich Reuter, Großh. Oberhofmarschallamts-Diener; alt 2 Jahr 14 Tag.

Den 15. Eduard Christoph, Bat. Carl Friedrich Reuter; alt 3 Monat 5 Tag.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 9. Juny Hr. Lorenz Erkensbrecht, gewesener Amis-Keller zu Weingarten; alt 62 Jahr.

Den 11. Karoline Fany, Bat. Friedrich Fester, Sattler-Gesell; alt 10 Monat 11 Tage.

Den 14. Marie Karoline, Bat. Hr. Johann Caspar Fildor, Bürger, Sattlermeister und reformirter Kirchen-Censor; alt 6 Monat 6 Tage.

Fremde vom 8. bis 16. Juny.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Würzweiler, Banquier von Mannheim. Hr. v. Hornstein, k. k. Destr. Lieutenant. Hr. Delisle, Kaufmann von Constanz. Hr. v. Bredel, Geheimere Legationsrath mit Familie von Gottha. Fürst Lubomirsky mit Gefolge aus Pohlen. Hr. Baron v. Uerfäll von Ludwigsburg. Hr. Guttenger, Kaufmann mit Gattin von Frankfurt. Hr. Fuchs, Kaufmann mit Familie von da. Hr. Walter, Kaufmann mit Familie von Panau. Madame Cassé, mit Bedienung aus Eng-

sond. Hr. Thomas, k. preuß. Kurier. Hrn. Gebrüder Wighe mit Bedienung aus England. Hr. Gaudig, Doctor mit Sohn von Leipzig. Hr. Klersheim, Kaufmann mit Familie von Frankfurt. Hr. v. Den Bosh, Proprietaire mit Familie von Haag.

Im goldenen Kreuz. Hr. Liebetran, Kaufmann mit Gattin von Frankfurt. Hr. Lindner, Professor mit Gattin von Mühlhausen. Hr. Bausch, Kreisrath von Freiburg. Hr. Faber, Ober-Amtmann von Mosbach. Hr. Bruggemeier, Kaufmann von Amsterdam. Hr. v. Bärhle, Oberbaudirector von Speyer. Hr. Krummer, Kaufmann von da. Hr. Spag, Wasserbau-Inspector von da. Hr. Spig, Forstmeister von da. Frau Geheim-Regations-Rätthin v. Schott mit Tochter von Stuttgart. Hr. Baron v. Petersch mit Gattin von München. Hr. Isagenberger, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Nico, Rechtspraktikant von da. Hr. Rogues, Kaufmann von Hanau. Hr. Liebmann, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Passavant, Kaufmann von da. Hr. Napfen, Particulier von London. Hr. v. Melke, Forstmeister von Neuenbürg. Hr. Hütten Schmidt, Ober-Amtmann mit Gattin von da. Hr. Hochstetter, Forstmeister von da. Hr. v. Blaising, Forstmeister von Scharndorf. Hr. Stahl, Kammerrath von Stuttgart. Hr. West, Professor von Freiburg. Hr. James Goodse u. Hr. Thomas Hill, Edelleute aus London. Hr. Müller, Pfarrer von Obergimpfern. Hr. Schervogel, Pfarrer von Waiblingen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Polaprin Locatin, Mineralienhändler aus Tyrol. Hr. Bodemüller, Ober-einnehmer mit Frau aus Bruchsal. Hr. Söllart, Holz-händler von Gernsbach. Hr. Schüg, Kutschenfabrikant von Mannheim. Hr. Kerner, Bezirks-Inspector von Bruchsal. Hr. Seisenheimer u. Hr. Dessou, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Wiber, Handelsmann aus Horgen in der Schweiz. Franz v. Blücher u. Hr. Friedländer, Particuliers aus Bonn. Hr. Dalrymple, engl. Dorist aus London. Graf v. Bozaldo, v. Schöpp, v. Pennings, k. hannoversche Offiziers. Hr. Ebesheimer, Kaufmann von Schlüchtern. Hr. Bator, Kaufmann von Worms. Hr. Voeth, Rechnungsrath von Mannheim. Hr. Siegel, Kaufmann von Frankfurt.

Im Jähringer Hof. Hr. Kopp, Kaufmann aus Greifeld. Hr. Balz, Oberhofgerichtsroth aus Mannheim. Hr. Marhofer, Kaufmann von Somsfeld. Hr. König, Kaufmann mit Familie von Weinheim. Hr. Rescordon, Kaufmann aus Rances. Hr. v. Trück, u. Hr. Beinwies, Kaufleute von Schwarzbach. Hr. Schaupp, Kaufmann von Triest. Hr. Schmalzgang, k. würtemb. Regierungsrath mit Gattin von Reutlingen. Hr. v. Kamezan, Geh. Referent von Mannheim. Frau Gräfin zu Waldburg Truchses geb. Prinzessin von Hohenzollern, mit Bedienung von Baden kommend. Hr. Kleinau, Particulier von Baden.

Im röm. Kaiser. Hr. Etanz, Pfarrer von Bergzabern. Freyfrau v. Schreckenstein mit zwei Töchtern von Pforzheim. Freyfrau v. Seckendorf von da. Hr. Schraub, Kaufmann von Gallenweiler. Hr. Waser, Staatsfabrikant von Herzogenweiler. Hr. Huttler, Landarzt von Müllheim. Hr. Weber, Pfarrer von da. Hr. Molitor, Ober-Amtmann von Freiburg. Hr. Brucker, Bürgermeister von Offenbach. Hr. Teschemacher, Kaufmann aus Oberfeld. Hr. Pettich, Pfarrverweser von Hanau.

Im schwarzen Bären. Hr. Jung, Kaufmann von Speyer. Hr. Peters, Weinhändler von Frankfurt. Madame Trampler von Lahr. Demoiselle Louis von da.

Im rothen Haus. Madame Memminger von Freiburg. Hr. Bender, Kaufmann von Berlin. Hr. Friedmann, Apotheker von Philippsburg. Hr. Wolf, Kaufmann von da. Hr. Kreis von Leipzig. Hr. Weizer, Pfarrer von Fehingen. Madame Hofmann von da.

Im Waldhorn. Hr. Kiegel, Hauptmann von Raftatt. Hr. Williard von Ettlingen. Hr. Baron v. Schweichardt von Mannheim. Hr. Abele, Advocat von da.

Im Anker. Hr. Krauber, Kaufmann aus Böhmen. Hr. Reinbold, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Weisbrod, Weinhändler von Dietzfeld.

Im König von Preußen. Hr. Diez, Defan von Hochsaaal. Hr. Heintzein, Particulier von Fulda. Hr. Espach, Pfarrer von Weuggen.

Im Ritter. Hr. Eckenbrecht, Pfarrer von Untersteinach. Hr. Gingen, Handelsmann von Nancy. Hr. Mayer, Kaufmann von Mannheim. Hr. Garneret, Kaufmann von Auvornier. Hr. Kob, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Fasshott, Professor mit Familie von Wimpelgard. Hr. Werner, Kaufmann von Mannheim. Hr. Weimann, Steuer-Commissair von Krautheim.

Im goldenen Adler. Hr. Wittmann, Post-Praktikant von Freiburg. Hr. Ittelberger, Kaufmann v. Solingen. Hr. Assum, Theolog von Haslach. Hr. Smelin, Dr. Med. von Unteröwisheim. Hr. Rosch, Particulier von Simmersbach. Hr. Brieff, Lieutenant von Mannheim.

In der Stadt Strassburg. Hr. Erhard, Professor aus Dresden.

In den drey Kronen. Hr. v. Barth, Hauptmann mit Gattin von Strassburg. Hr. Thome, Kaufmann von Mannheim.

In Privathäusern. Hr. Döring, Doctor der Philosophie von Kassel. Hr. Pfeiffer, Advocat von Mosbach. Fräulein von Deanenfeld, Stiftsdame von Pforzheim. Fräulein von Seckendorf, Stiftsdame von da. Hr. Lindenberg, Jagd-Inspector von Niesern. Hr. Weber, Pfarrer von Weissenburg. Frau Ober-Einnehmer Sievert von Rastatt. Madame Kast von Gernsbach. Frau Domaniel, Berwailer Lumpy, von Gernsbach. Frau v. Kraft und Frau von Singer von Adolphzell. Hr. Wetter, Pfarrer von Oberbergen. Frau Gräfin von Sponck von Stuttgart. Frhr. Ferdinand v. Helle aus Hannover. Frau Rätthin von Seipert aus Regensburg. Fräulein Karoline v. Kaufmann aus Stuttgart. Frau Oberappellationsgerichtsrätthin von Preußen von Darmstadt. Fräulein von Adelsheim von Adelsheim. Frau Hofrätthin Westland von Mannheim. Freyfrau von Gdler von Sulzfeld. Frhr. v. Stofmann, Appellationsgerichts-Director von Ansbach.

(2) Durlach. [Anzeige.] Unterzeichneter hat die Ehre, ein verehrungswürdiges Publikum zu benachrichtigen, daß seine bisher alle Freitage bestandene Sommer-Cassinos unabänderlich auf diesen Tag ferner festgesetzt bleiben. Durch reele Bedienung meinen resp. Gästen schon bekannt, erlaube mir nur noch die gehorsamste Bitte, mich mit vielen schätzbaren Besuchen beehren zu wollen, wozu der schöne Weg nach Kislisfeld besonders einladend ist. Der Wein jeder Qualität wird, wie schon angezeigt, herabgesetzt bleiben. J. E. F. Bauer, Wirth im Kislisfeld.